

# Jakobsweg Mostviertel

Unterwegs auf dem Pilgerweg von Melk bis Linz





## Inhaltsverzeichnis

Der Jakobsweg .....	2
Auszeit für Sinne und Seele .....	3
Kostbarkeiten entlang des Jakobsweges von Stift Melk nach Linz.....	4
Kostbarkeiten entlang des Sonntagbergweges .....	5
Pilgern auf dem Jakobsweg von Stift Melk nach Linz-Pöstlingberg.....	6
Übersichtsplan der Routen .....	7
Jakobsweg-Etappen .....	8-17
Einkehren und Übernachten.....	18
Karten/Telefonnummern/Literatur .....	22
Gemeinden und Tourismusstellen am Jakobsweg von Melk bis Linz.....	23

## Der Jakobsweg

Der Jakobsweg umfasst eine Vielzahl von Pilgerwegen durch ganz Europa und endet in Santiago de Compostela im spanischen Galizien beim Grab des Apostels Jakobus. Die ersten Wege lassen sich bis ins 11. Jahrhundert zurückverfolgen. Auch Österreich verfügt über Jakobswege. Die bedeutendste Route verläuft von Ost nach West, wo seit dem 12. bis ins 18. Jahrhundert Jahr für Jahr Gläubige aus Ungarn, Tschechien, Slowakei und Österreich nach Spanien pilgerten. Ab den 1970er und 1980er-Jahren brach ein richtiger Pilgerboom aus, der auch heute noch viele Menschen in ihren Bann zieht. Der Jakobsweg ist seit 1987 Weltkulturerbe der UNESCO.



## Auszeit für Sinne und Seele

Das Gehen auf alten Pilgerwegen fasziniert immer mehr Menschen. Manche suchen die Nähe zum Göttlichen, vielleicht auch einen neuen Zugang zum christlichen Glauben. Andere suchen die Schönheit der Natur, das einfache Leben, die Langsamkeit. Sie wollen sich auf Wesentliches konzentrieren, Sonne, Wind und Wetter trotzen und aus den neuen Erfahrungen Kraft und Inspiration schöpfen. Eine Pilgerwanderung ist auch eine Reise durch faszinierende Landschaften, die wundervolle Aus- und Einblicke bieten – von den sanften Hügeln des Mostviertels und des Donauraums bis zu den urwüchsigen Naturlandschaften der Mostviertler Alpen. Manche der Pilger gehen den Weg in den traditionellen Tagesetappen. Andere wiederum gönnen sich etwas mehr „Auszeit“ und verweilen einige Tage an ausgewählten Orten, bevor sie ihre Reise fortsetzen.

## Einkehren und Übernachten

Die in der vorliegenden Broschüre genannten Unterkünfte sind in der Regel taugliche Pilgergästestätten zum Einkehren und Übernachten. Sie heißen Pilger willkommen, bieten Trockenmöglichkeiten für die Kleidung und stellen meist auf Anfrage ein extra frühes Frühstück bereit. Sie kennen sich mit der lokalen Routenführung bestens aus und sind bei der Routenplanung behilflich. Falls es notwendig wird, helfen sie auch, Gepäcktransport oder Taxitransfer zum nächsten Quartier zu organisieren.



Stift Melk, © Stadt Melk

## Kostbarkeiten entlang des Jakobsweges von Stift Melk nach Linz

### Stift Melk

Seit über 900 Jahren leben und wirken im Stift Melk Mönche nach der Regel des hl. Benedikt in Seelsorge, Schule, Wirtschaft, Kultur und Tourismus. Das Stift Melk ist seit seinen Anfängen ein wichtiger geistiger und geistlicher Mittelpunkt des Landes. Die Besichtigung des Stiftes ist ganzjährig möglich.

**Information:** [www.stiftmelk.at](http://www.stiftmelk.at). Öffnungszeiten Sommersaison 29. März bis 2. November 2014: Mai bis September: 9.00 – 17.30 Uhr (Einlass bis 17.00 Uhr), März (ab Beginn Sommersaison), April und Oktober: 9.00 – 16.30 Uhr (Einlass bis 16.00 Uhr); Führungen von: Mai bis September – ab 9.00 bis 16.30 Uhr; März, April, Oktober und November – ab 9.00 bis 16.00 Uhr, Führungstermine für Individualbesucher täglich zur vollen Stunde sowie nach Bedarf, für Gruppen nach Voranmeldung.

### Maria Taferl

Die weithin sichtbare Wallfahrtskirche Maria Taferl wurde rund um einen Bildstock der Jungfrau Maria als Gnadenmutter gebaut. Dies ist auch der Ursprung des Namens ‚Maria Taferl‘. Diese Statue wurde der Überlieferung nach von Alexander Schinagel, einem Förster, der auf wundersame Weise nach einer schweren Krankheit geheilt wurde, gestiftet. Von dem malerisch auf einer Anhöhe 233 m über der Donau gelegenen Marienheiligtum bietet sich eine grandiose Fernsicht über das Donautal und die Hügellandschaft des Mostviertels bis auf die Alpenkette, die sich in einer Breite von über 300 km vor dem Besucher ausbreitet.

**Information:** [www.basilika.at](http://www.basilika.at). Führungen durch die Basilika sind gegen Voranmeldungen (Tel.: 07413/278) möglich, Informationen über Gottesdienste und Sonderausstellungen siehe Homepage



Maria Taferl, © Wallfahrtsbasilika Maria Taferl



Benediktinerstift Seitenstetten, © Stift Seitenstetten

## Kostbarkeiten entlang des Sonntagbergweges

### Benediktinerstift Seitenstetten – der Vierkanter Gottes

Eingebettet in die mit Birnbäumen üppig bestückte, hügelige Mostviertler Landschaft an der Moststraße, prägt das Stift seit Jahrhunderten Menschen, Natur und Kultur (das Stift Seitenstetten liegt nicht direkt am Jakobsweg). Seit dem Jahr 1112 beten und arbeiten hier die Mönche nach der Regel des heiligen Benedikt. Sein heutiges Aussehen erhielt das Stift Seitenstetten in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, als es barockisiert und ausgebaut wurde. Wegen der prächtigen Anlage, die an einen Vierkanthof erinnert, trägt es auch den Namen „Vierkanter Gottes“.

**Information:** [www.stift-seitenstetten.at](http://www.stift-seitenstetten.at). Geöffnet von Ostermontag bis 31. Oktober, ganzjährig für Gruppen ab 15 Personen nach Voranmeldung. Anfrage und Buchung: Gästebüro, Am Klosterberg 1, 3353 Seitenstetten, unter +43 (0)7477/423 00-0. E-Mail: [kultur@stift-seitenstetten.at](mailto:kultur@stift-seitenstetten.at)

### Wallfahrtsbasilika Sonntagberg

Die Basilika auf dem 712 Meter hohen Sonntagberg ist das Ziel des Sonntagbergweges. Sie ist der Heiligen Dreifaltigkeit geweiht und einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte Niederösterreichs. Die Anfänge der Wallfahrtskirche gehen ins 15. Jahrhundert zurück. Im Jahr 1440 ließ Abt Benedikt I. von Seitenstetten auf dem zum Stift gehörenden Berg eine Kapelle errichten. Schon 50 Jahre später musste sie wegen des Zustroms von Gläubigen durch einen spätgotischen Kirchenbau ersetzt werden. Im 18. Jahrhundert erreichte die Wallfahrt zum Sonntagberg mit bis zu 100.000 Pilgern jährlich ihre Blütezeit. Die Kirche gehört bis heute zu Stift Seitenstetten. Zur „Basilika minor“ wurde sie 1964 von Paul VI. erhoben.

**Information:** [www.sonntagberg.com](http://www.sonntagberg.com), [sonntagberg@stift-seitenstetten.at](mailto:sonntagberg@stift-seitenstetten.at), Führungen für große Personengruppen und Wallfahrtsanmeldungen jederzeit möglich unter +43 (0)7448/215 72 (Pilger- und Wallfahrtszentrum Sonntagberg)



Wallfahrtsbasilika Sonntagberg, © weinfranz.at



Am Jakobsweg bei Leiben, © G&L



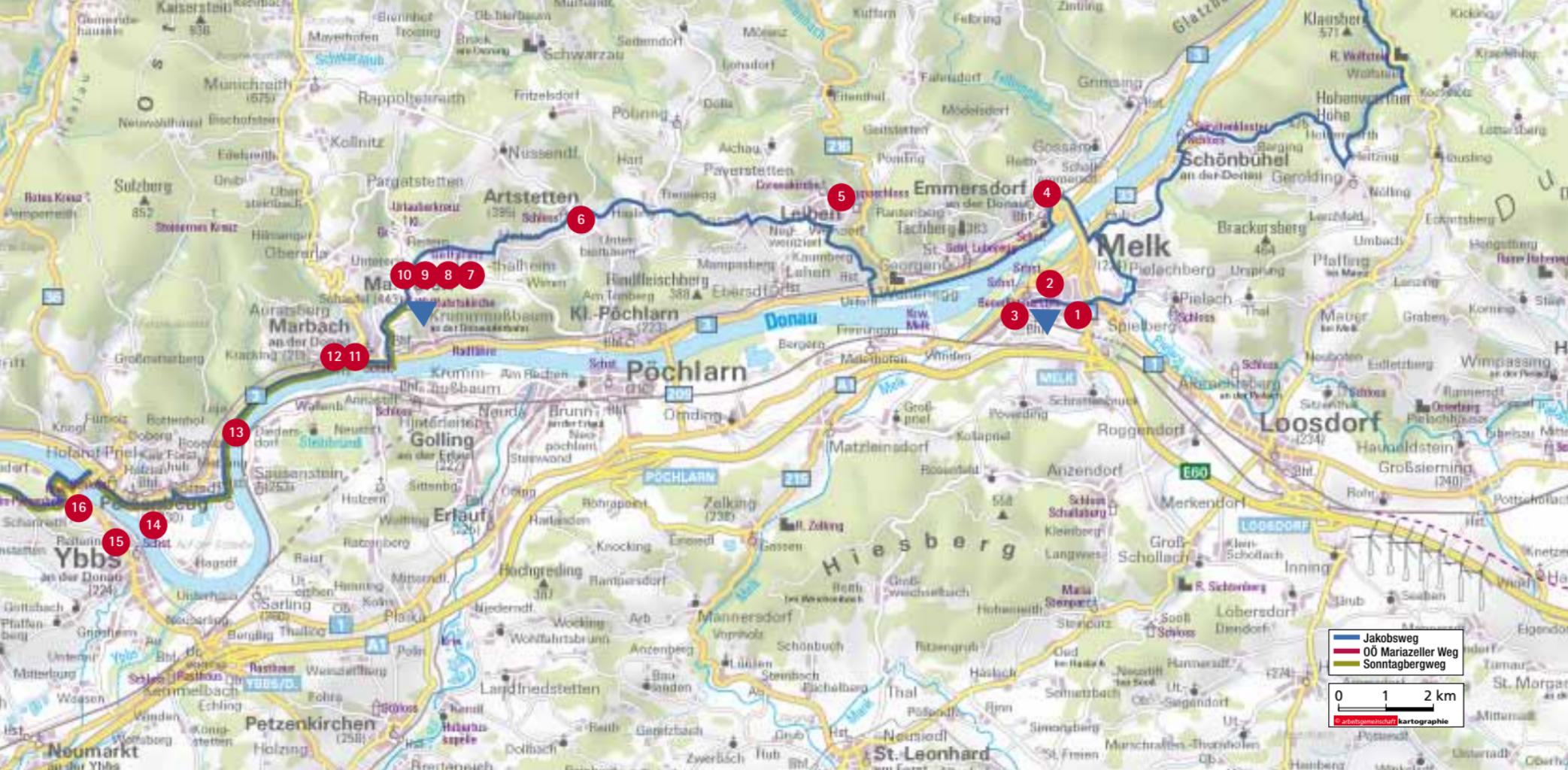
Wegmarkierung am Jakobsweg, © G&L

## Pilgern auf dem Jakobsweg von Stift Melk nach Linz-Pöstlingberg

Ein landschaftlich herausragender Teil des österreichischen Jakobsweges verläuft durch das Mostviertel. Die aus Ungarn und der Slowakei kommende Route betritt im Bezirk St. Pölten das Mostviertel, verläuft über Herzogenburg, Stift Göttweig und trifft in Mautern auf die vom Weinviertel eintreffende Nordroute. Von hier verläuft der Jakobsweg über Maria Langegg bis Melk, überquert die Donau ins südliche Waldviertel und trifft schließlich auf den malerisch gelegenen Wallfahrtsort Maria Taferl. Nun führt der Pilgerweg bergab nach Marbach und quert bei Persenbeug die Donau. Über Neustadtl und Kollmitzberg geht es weiter nach Zeillern, wo der Sonntagbergweg über Seitenstetten nach Sonntagberg verzweigt. Der Jakobsweg verläuft weiter über Wallsee, Mauthausen nach Linz-Pöstlingberg.

Die Pilgerreise von Stift Melk nach Linz-Pöstlingberg ist in 5 Etappen mit ca. 134 Kilometer unschwierig und gut beschildert begehbar und dauert etwa 33 bis 36 Stunden. Sie können anhand der Längen- und Höhenprofile Ihre Etappen auch individuell zusammenstellen. Überlegen Sie vorab, wieviele Kilometer Sie sich zumuten und planen Sie die Etappen im Voraus. Bitte unbedingt die Verfügbarkeit der Quartiere vorab telefonisch klären! Sie können auch die lokalen Tourismusbüros in Anspruch nehmen (Öffnungszeiten berücksichtigen!). Das Pilgern in offener Natur erfordert auch eine gewisse Vertrautheit mit potenziellen Gefahren, speziell was das Wetter und die Orientierung betrifft. Denken Sie bei Gewitteraufkommen rechtzeitig daran, Unterstand und Schutz zu finden. Nützen Sie unbedingt die im Anhang vorgeschlagenen Karten und Führer. Denken Sie auch daran, ein Mobiltelefon mitzunehmen (mit Ladegerät für das Aufladen in den Unterkünften).





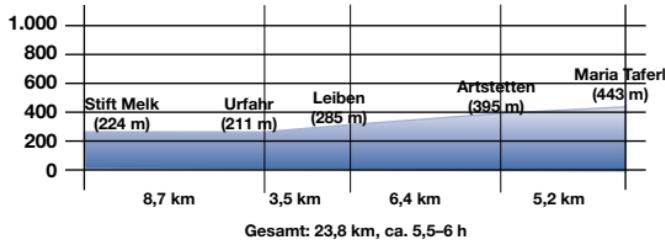
Jakobsweg  
OÖ Mariazeller Weg  
Sonntagsbergweg

0 1 2 km

© arbeitsgemeinschaft kartographie

## 1. Tagesetappe von Melk nach Maria Taferl (23,8 km)

Melk – Emmersdorf – Leiben – Artstetten – Maria Taferl

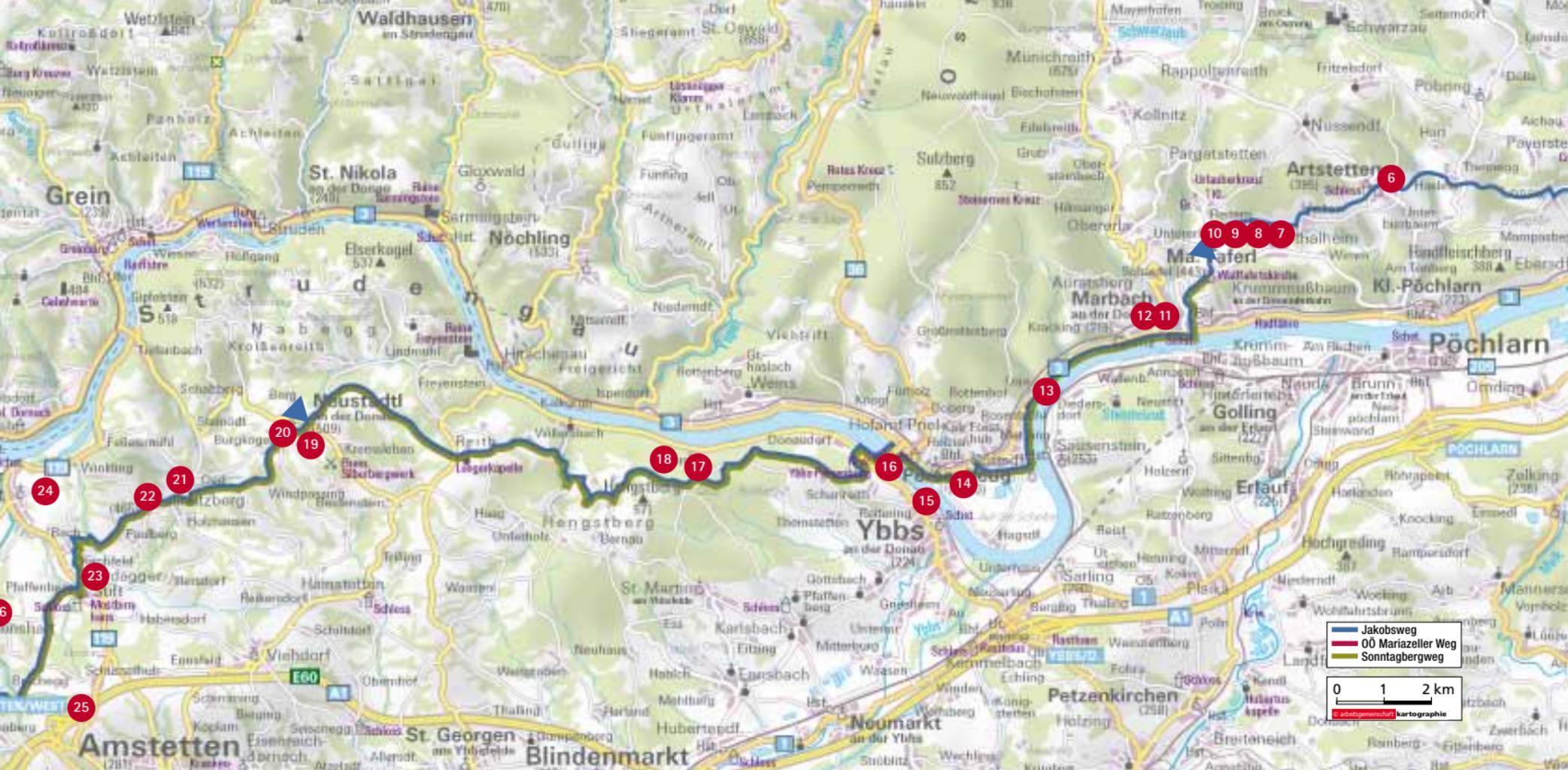


Stift Melk, © Niederösterreich-Werbung/Lammerhuber



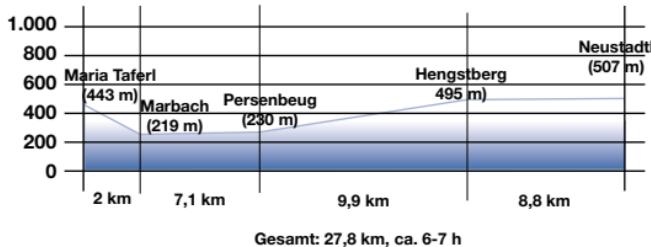
Vom Stift Melk gehen wir am Stiftsparkplatz vorbei und folgen der Ausfahrtsstraße bis zum Kreisverkehr mit der B 1, die wir queren. Am Treppelweg gehen wir Richtung Donaubrücke und treffen dort auf den aus Göttweig kommenden Jakobsweg. Über die Donaubrücke gelangen wir nach Emmersdorf, wo wir auf den nächsten fünf Kilometern auf dem Donauradweg an Luberegg und Weitenegg vorbei kommen. Alternativ können Sie auch kürzer über das Kraftwerk Melk bis Urfahr gehen (bei Hochwasser nicht möglich)! Bei Urfahr überqueren wir die B 3 und folgen der Jakobsweg-Markierung bergan bis zu einer kleinen Straße, die durch Wiesen nach Leiben führt. Am Ortsende halten wir uns Richtung Westen und gehen auf dem Rundwanderweg 22 (Ysper-Weitental-Rundwanderweg) bis Losau, danach auf Feld- und Waldwegen Richtung Hasling. Wir durchqueren den Ort und folgen weiter dem Rundwanderweg 22 nach Artstetten. Im Ortszentrum nehmen wir zuerst die Straße links bergab, dann halten wir uns beim Gemeindeamt rechts und kommen beim Musikheim vorbei auf einem Wald- und Wiesenweg folgend nach Unterthalheim. Im Ort biegen wir rechts ab und folgen dem Rundwanderweg 22 weiter am Golfplatz vorbei nach Maria Taferl.

**Sehenswürdigkeiten:** in Melk: Benediktinerstift Melk, Stiftsgarten; in Emmersdorf: Pfarrkirche St. Nikolaus; in Leiben: Kirche St. Corona, Europaschloss Leiben, Marterlweg, Landtechnik Museum; in Artstetten: Pfarrkirche zum hl. Jakobus, Schloss Artstetten; in Maria Taferl: Wallfahrtsbasilika



## 2. Tagesetappe von Maria Taferl nach Neustadtl (27,8 km)

Maria Taferl – Marbach – Persenbeug-Gottsdorf – Ybbs – St. Martin-Karlsbach – Neustadtl



Maria Taferl mit Blick auf den Ötscher, © Marktgemeinde Maria Taferl



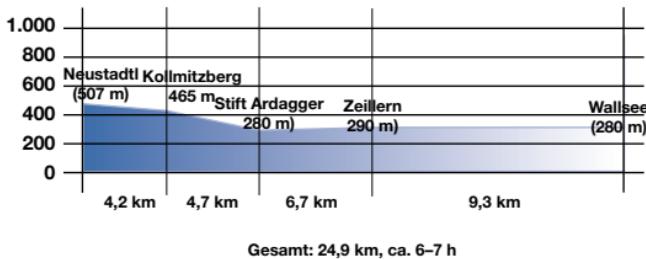
Vom Platz vor der Wallfahrtsbasilika gehen wir eine Stiege hinunter zur Straße, die wir queren und folgen dem „Bußweg“ nach Marbach. Bei der Schiffsanlegestelle überqueren wir die B 3, halten uns rechts und folgen dem Donauradweg nach Westen. In Gottsdorf biegen wir vor der Kirche nach rechts ab, gehen an der Alten Schule vorbei und an der Kreuzung nach links, gleich danach rechts vorbei am Friedhof. Nach Überqueren der Industriestraße gelangen wir auf einen Feldweg, der uns nach Persenbeug führt. In Persenbeug passieren wir den Rathausplatz mit der alten Pfarrkirche. Entlang der Schloßstraße kommen wir zur Donaubrücke, die wir zum anderen Ufer überqueren. Dort angelangt folgen wir erst dem Donauradweg Richtung Mauthausen und biegen dann links auf den Weitwanderweg 08 ab. Diesem folgen wir teils auf Wald- und Wiesenwegen, teils entlang der Mosthöhenstraße Hengstberg, vorbei an der Schihütte Hengstberg zum höchsten Punkt dieser Etappe am Fuße des Hengstberges mit schönem Ausblick. Immer den Markierungen des 08er-Weges folgend gelangen wir über den Weiler Winthan zur Lueger-Kapelle und weiter nach Neustadtl. Kurz vor Neustadtl treffen wir auf den Jakobs-Themenweg. Hier gehen wir geradeaus Richtung Ortszentrum weiter (nicht den Themenweg-Markierungen nach rechts folgen!).

**Sehenswürdigkeiten:** in Marbach: Kirche St. Martin; in Persenbeug-Gottsdorf: Pfarrkirche St. Peter und Paul in Gottsdorf, Florianikapelle Persenbeug, Schloss Persenbeug; in Ybbs: Pfarrkirche St. Lorenz; in Neustadtl: Pfarrkirche zum hl. Jakob, Jakobs-Themenweg



### 3. Tagesetappe von Neustadtl nach Wallsee (24,9 km)

Neustadtl – Kollmitzberg – Ardagger – Zeillern – Wallsee-Sindelburg

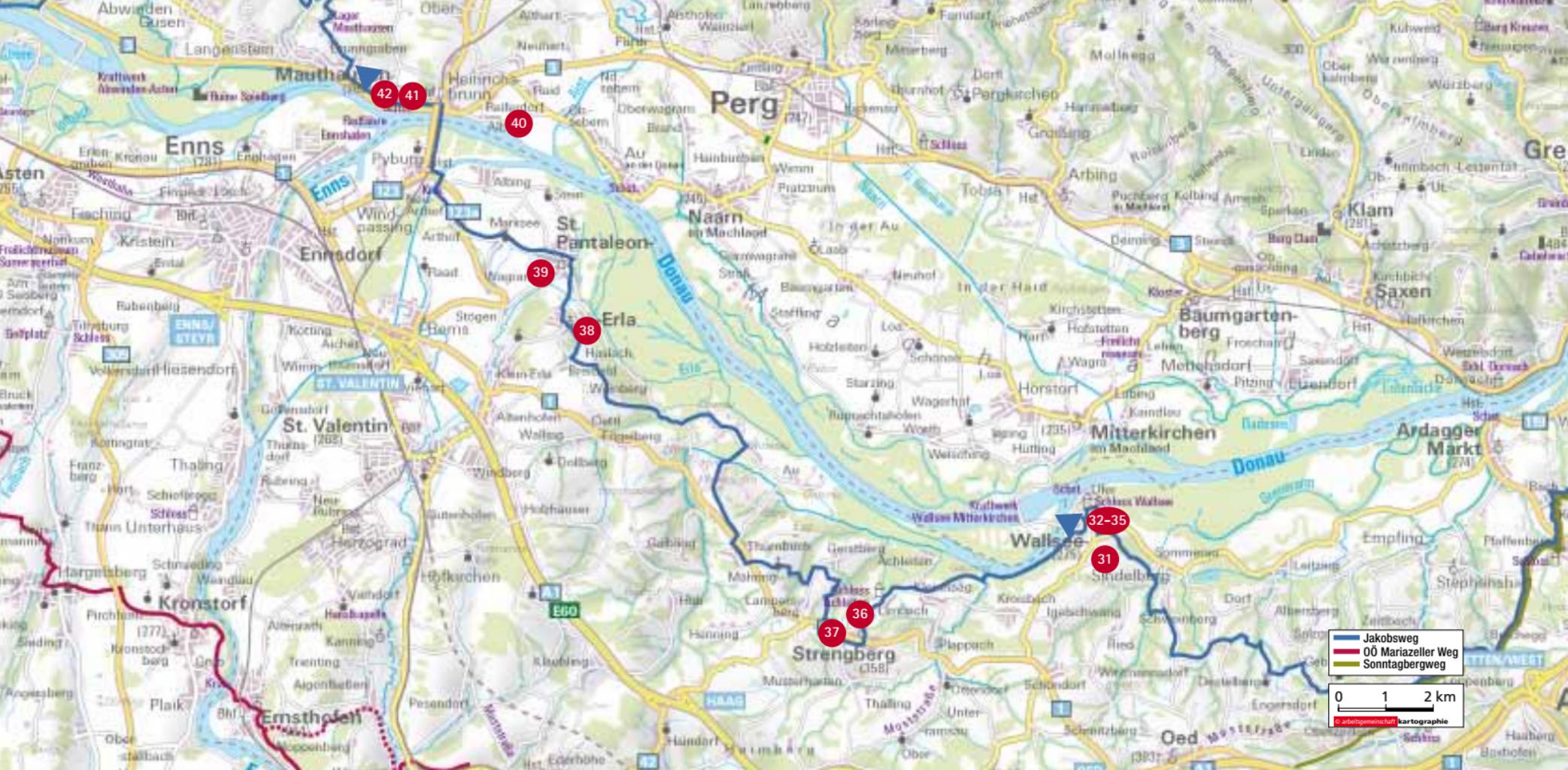


Stift Ardagger, © weinfranz.at



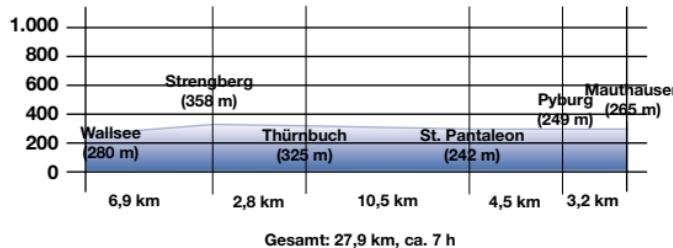
Von Neustadtl aus folgen wir dem Weitwanderweg 08 Richtung Südwesten bis zum Weiler Niederhößberg. Dort biegen wir nach Westen Richtung Öd in den rot-weiß markierten Wanderweg 453 ab, der uns zur Wallfahrtskirche zur hl. Ottilie in Kollmitzberg und weiter bergab über Kirchfeld zum Stift Ardagger führt. Weiter geht es über Pfaffenberg, Brachegg, Limberg und Friedlmühle in die Moststraßengemeinde Zeillern. Wir verlassen Zeillern entlang des Mostlehrpfades und des Inspirationsweges in Richtung Oberzeillern, biegen kurz vor der Ortschaft nach Norden Richtung Gebetsberg ab und folgen der Straße Richtung Wallsee bis Oberdona. Kurz nach dem Weiler biegen wir nach links in den Wanderweg 454 ein, auf dem wir über Destelberg nach Pyhra gehen. In Schweinberg gehen wir nach Westen weiter über Steinbichl und Hofing und kommen zur Pfarrkirche Sindelburg und kurz darauf in das Zentrum von Wallsee. Alternativ können wir auch von Schweinberg geradeaus weiter nach Sommerrau gehen, wo wir auf den Donauradweg treffen und ihm folgend nach Wallsee kommen.

**Sehenswürdigkeiten:** in Kollmitzberg: Wallfahrtskirche zur hl. Ottilie und Ottilienbrunnen, Themenweg „augenblicke“; in Ardagger: Stift Ardagger, Mostbirnhaus; in Zeillern: Pfarrkirche zum hl. Jakobus, Inspirationsweg; in Wallsee-Sindelburg: Pfarrkirche Sindelburg, Filialkirche St. Anna in Wallsee, Schloss Wallsee, Römermuseum, Donaumandl



## 4. Tagesetappe von Wallsee nach Mauthausen (27,9 km)

### Wallsee-Sindelburg – Strengberg – St. Pantaleon – Mauthausen



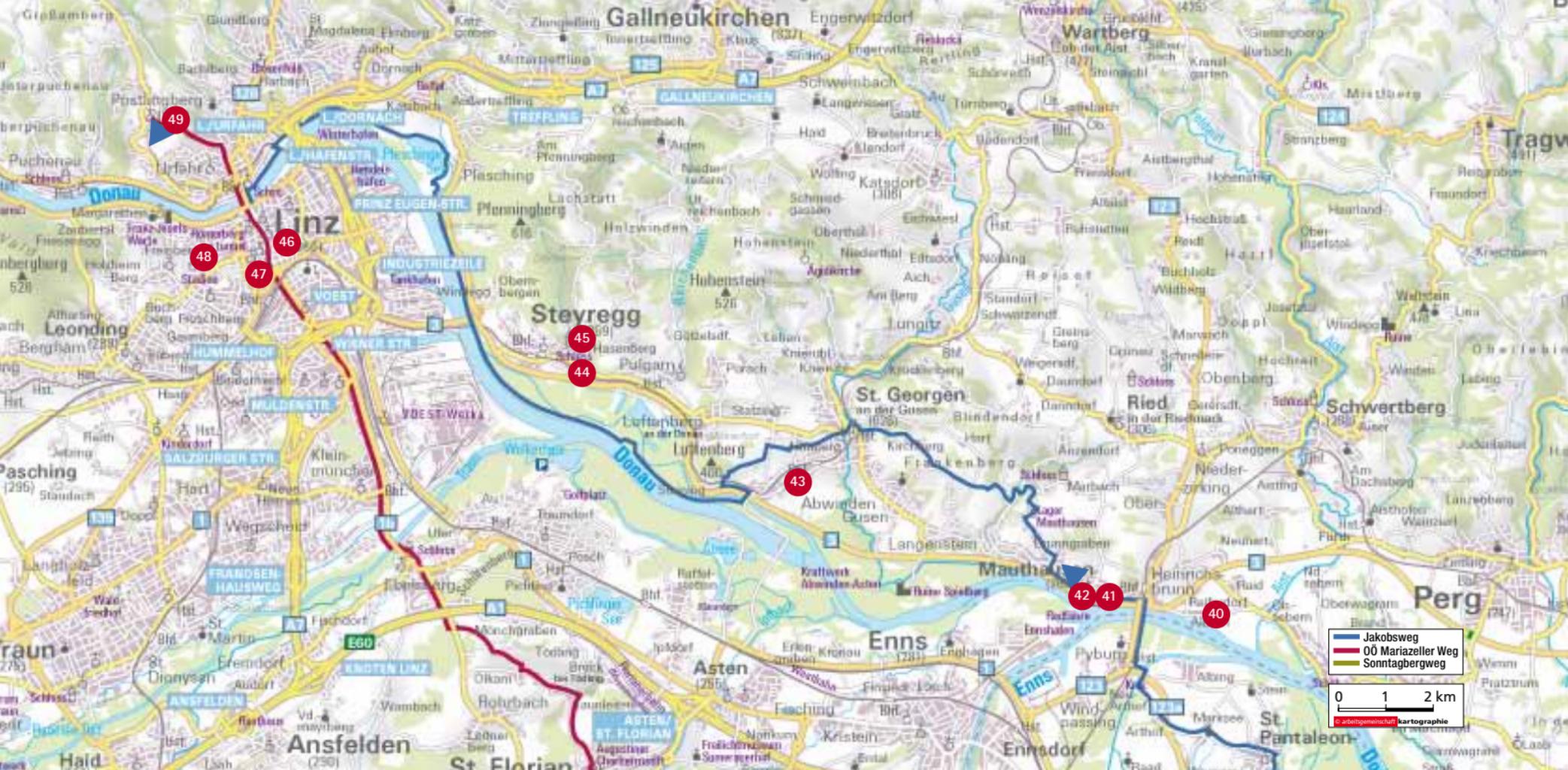
Wallsee Hauptplatz, © Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg



Vom Ortszentrum von Wallsee geht es hinunter zum Donaualtarm. Wir folgen dem Wanderweg Richtung Westen bis zum Gehöft Rohrmühle, biegen nach links und zwischen den Gebäuden kurz darauf nach rechts ab und wandern vorbei an den Weilern Kleinhaag und Limbach nach Strengberg. Nun gehen wir ein Stück auf der B 1 nach Westen und biegen bei der ersten Gelegenheit rechts in eine Straße zum Gehöft Buch ein. Danach stoßen wir auf den Donau-Höhen-Rundwanderweg 452, dessen blau-weiße Markierungen uns fast durchgehend bis Mauthausen begleiten. Über Thürnbuch und vorbei an den Gehöften Mayerhofen und Schiffmühle kommen wir zur Straße nach St. Pantaleon-Erla. Hier treffen wir auf den Donauradweg, auf dem wir Richtung Westen erst nach Erla und dann nach St. Pantaleon gelangen. Wir verlassen St. Pantaleon Richtung Westen, passieren die Weiler Marksee und Arthof, überqueren den Ennskanal vor Pyburg und gehen unter der Bahn durch auf die Straße, die uns nach rechts zur Donaubrücke bringt. Über die Donaubrücke kommen wir direkt nach Mauthausen.

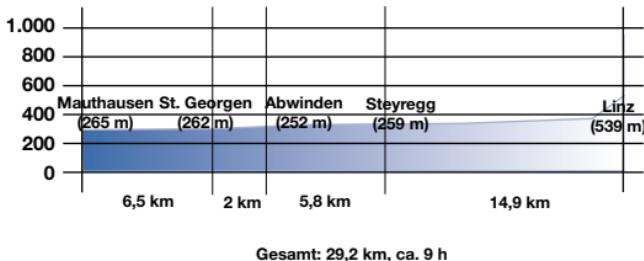
**Sehenswürdigkeiten:** in Strengberg: Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, historisches Postgebäude; in St. Pantaleon: Pfarrkirche St. Pantaleon, Benediktinerinnen Stiftskirche Erla; in Mauthausen: Pfarrkirche zum hl. Nikolaus, Schloss Pragstein, KZ-Gedenkstätte

Gallneukirche



## 5. Tagesetappe von Mauthausen nach Linz (29,2 km)

### Mauthausen – St. Georgen an der Gusen – Steyregg – Linz



Pöstlingberg mit der elektrischen Bahn, © Tourismusverband Linz



Von der Gedenkstätte Mauthausen gehen wir die „Todesstiege“ zum Steinbruch und treffen dort auf den Gedenkweg. Wir folgen ihm nach links zuerst in südlicher, dann in westlicher Richtung bis zu einem Bildstock, an dem der Gedenkweg links abbiegt, wir jedoch geradeaus weiter gehen. An einigen Gehöften vorbei erreichen wir den Weiler Kirchberg, von wo wir immer geradeaus nach St. Georgen kommen. Weiter geht es entlang des Gusentalradweges Richtung Süden nach Abwinden, wo wir den Donauarm überqueren und auf den Donauradweg stoßen. Wir wandern am Donauradweg flussaufwärts bis Steyregg. Hier können wir entweder dem Donauradweg weiter bis Linz folgen oder in den Steyregger Auen rechts nach Steyregg abbiegen. Im Zentrum der Stadt finden wir die Wegweiser zum Donaurundwanderweg, über den wir in westlicher Richtung an Obernbergen und dem Pfenningberg vorbei zum Pleschinger Badesee kommen. Ab dem Pfenningberg sehen wir hier auch die Markierungen des Donausteiges. Hinter dem Badesee treffen wir wieder auf den Donauradweg und folgen ihm bis zur Nibelungenbrücke in Linz.

**Sehenswürdigkeiten:** in St. Georgen: Pfarrkirche zum hl. Georg, Stollenanlage; in Steyregg: Pfarrkirche St. Stephan, Schloss Steyregg, Stadtturm; in Linz: Hauptplatz, Mariendom, Alter Dom, Altes Rathaus, Wallfahrtskirche Pöstlingberg

Name des Betriebes	Adresse	Telefon	E-Mail	Homepage	Öffnungszeiten, Übernachtung	Kategorie
<b>MELK</b>						
1 Junges Hotel Melk	Abt-Karl-Straße 42, 3390 Melk	02752/526 81	melk@noejhw.at	www.melk.noejhw.at	März–November, November–Februar gegen Voranmeldung	
2 Hotel Wachauerhof	Wiener Straße 30, 3390 Melk	02752/522 35	wachauerhof@pgv.at	www.wachauerhof.eu		
3 Haus Nibelungenlied	Kremser Straße 6, 3390 Melk	0676/504 76 70	berger@gmx.at			
<b>EMMERSDORF</b>						
4 Gasthof Weidenauer	3644 Emmersdorf 27	02752/712 29			Mi Ruhetag	
<b>LEIBEN</b>						
5 Landgasthaus Hochstöger	Hauptstraße 38, 3652 Leiben	02752/712 52			Mo & Mi nachmittag Ruhetag	
<b>ARTSTETTEN</b>						
6 Schlossgasthof Artstetten	Schlossstraße 2, 3661 Artstetten	07413/89 02	office@schlossgasthof.at	www.schlossgasthof.at	variable Ruhetage	
<b>MARIA TAFERL</b>						
7 Pilger-Gasthof Zum Goldenen Löwen	3672 Maria Taferl Nr. 6	07413/340	goldener.loewe@vnet.at	www.freyswirtshaus.at	Di Ruhetag	
8 Terrassenhotel Rose	3672 Maria Taferl Nr. 20	07413/304	office@hotelrose.co.at	www.hotelrose.co.at	März–Oktober	
9 Pension Haus Regina	3672 Maria Taferl Nr. 42	07413/266	info@hausregina.at	www.hausregina.at	April–Oktober	
10 Hotel Kaiserhof, Fam. Schachner	3672 Maria Taferl Nr. 17	07413/63 55	office@hotel-schachner.at	www.hotel-schachner.at		
<b>MARBACH</b>						
11 Gasthof „Zum guten Kameraden“	Ortsstraße 20, 3671 Marbach/Donau	0676/371 01 92	office@gasthof-zumgutenkameraden.at	www.gasthof-zumgutenkameraden.at		
12 Landgasthof „Zur Schönen Wienerin“	Marktstraße 1, 3671 Marbach/Donau	07413/70 77	gasthof@wienerin.co.at	www.wienerin.co.at	Di Ruhetag	

Name des Betriebes	Adresse	Telefon	E-Mail	Homepage	Öffnungszeiten	Kategorie
<b>PERSENBEUG - GOTTSDORF</b>						
13 Fischwirtshaus Landmotel „Die Donaurast“	Wachaustraße 28, 3680 Persenbeug	07412/524 38	donaurst@wvnet.at	www.donaurst.com	So Ruhetag	 
14 Donauradhotel Gasthof Böhm	Hauptstraße 16, 3680 Persenbeug	07412/589 30	info@gasthof-boehm.at	www.gasthof-boehm.at	Do Ruhetag	 
<b>YBBS AN DER DONAU</b>						
15 Gasthof „Lindenhof“	Stauwerkstraße 45, 3370 Ybbs/Donau	07412/530 03	lindenhof.ybbs@aon.at	www.lindenhof-ybbs.at	Di Ruhetag, Pilgerangebote	 
16 Wohnen beim Bäcker	Stauwerkstraße 85, 3370 Ybbs/Donau	07412/545 15	zimmer@frischamtisch.com	www.frischamtisch.com		 
<b>ST. MARTIN-KARLSBACH</b>						
17 Schihütte Hengstberg	Hengstberg 23, 3376 St. Martin	0676/87 83 51 37		www.schihuette-hengstberg.at	Do-Fr ab 16:00, Sa-So ab 10:00	 
18 Urlaub am Bauernhof Familie Wiesinger	Hengstberg 18, 3376 St. Martin	07412/537 39	wiesinger.j@aon.at	www.pichelbauer.at		 
<b>NEUSTADTL AN DER DONAU</b>						
19 Gasthof Rosenthaler	Marktstraße 5, 3323 Neustadtl/Donau	07471/27 55	lisi.rosenthaler@aon.at		Mi Ruhetag	 
20 Kirchenwirt Kürner	Marktstraße 10, 3323 Neustadtl/Donau	07471/22 28	kuerner.christian@aon.at		Mo Ruhetag	 
<b>KOLLMITZBERG</b>						
21 Gasthof Alpenblick	Kollmitzberg 3, 3321 Ardagger	07479/75 15	gasthof-alpenblick@speed.at	www.gasthof-alpenblick.cc	Mo Ruhetag	 
22 Bauernhof Fam. Haunschmid	Kollmitzberg 14, 3321 Ardagger	07479/75 29	info@mostviertelurlaub.at	www.mostviertelurlaub.at		 
<b>ARDAGGER STIFT</b>						
23 Landhaus Stift Ardagger	Stift 3, 3321 Ardagger Stift	07479/65 65-0	office@landhaus-stift-ardagger.at	www.landhaus-stift-ardagger.at	So Abend & Mo Ruhetag	 

Name des Betriebes	Adresse	Telefon	E-Mail	Homepage	Öffnungszeiten	Kategorie
<b>ARDAGGER MARKT</b>						
24 Hotel Restaurant Schiffsmeisterei	Markt 60, 3321 Ardagger Markt	074 79 / 63 18	info@schiffsmeisterhaus.at	www.schiffsmeisterhaus.at	kein Ruhetag	 
<b>AMSTETTEN</b>						
25 Mostbauernhof Distelberger	Gigerreith 39, 3300 Amstetten	07479/7334	info@distelberger.at	www.distelberger.at	siehe Website	 
<b>STEPHANSHART</b>						
26 Landgasthaus Kremslehner	Austraße 1, 3321 Stephanshart	07479/7240	kremslehner@stefanshart.at	www.stefanshart.at	Di Ruhetag	 
<b>ZEILLERN</b>						
27 Pilgerherberge im Pfarrhof	Schulstraße 12, 3311 Zeillern	07472/649 75	pfarramt-zeillern@aon.at	www.pfarre-zeillern.at		 
28 Schloss Hotel Zeillern	Schloßstraße 1, 3311 Zeillern	07472/655 01	office@schloss-zeillern.at	www.schloss-zeillern.at		 
29 Gasthof "Zur Schloßinsel"	Hauptstraße 30, 3311 Zeillern	07472/649 87	gasthof.schlossinsel@aon.at	www.GasthofSpreitz.at	Di, Mi Ruhetag	 
30 Gasthof Restaurant Dorfsmiede	Ludwigsdorf 71, 3311 Zeillern	07472/647 87	dorfschmiede@gmx.at	www.dorfschmiede.at	Mo, Di Ruhetag	 
<b>WALLSEE-SINDELBURG</b>						
31 Gasthaus Hohenberger	Sindelburgerstraße 1, 3313 Wallsee	07433/207	gasthof.hohenberger@gmx.at	www.gasthof-hohenberger.at		 
32 Gasthof Grüning	Marktplatz 7, 3313 Wallsee	07433/22 31	info@gasthof-gruenling.at	www.gasthof-gruenling.at	Mo & Di Ruhetag	 
33 Landgasthaus Sengstbratl	Marktplatz 21, 3313 Wallsee	07433/22 03	landgasthof@sengstbratl.at	www.sengstbratl.at	Do Ruhetag	 
34 Wallseerhof	Alte Schulstraße 12, 3313 Wallsee	07433/22 23	office@patzalt.at	www.patzalt.at/wallseerhof		 
35 Privatpension Hickesberger	Altarmstraße 17, 3313 Wallsee	07433/25 50	hickersberger@utanet.at	www.hickersberger.at		 
<b>STRENGBERG</b>						
36 Gasthof Pambalk-Blumauer	Markt 34, 3314 Strengberg	07432/22 24	wirt1@mostviertel.com	www.mostviertel.com	Di Ruhetag	 
37 Hotel Vösenhuber	Hauptstraße 25, 3314 Strengberg	07432/23 07	hotel.voesenhuber@mostviertel.com	www.mostviertel.com		 

Name des Betriebes	Adresse	Telefon	E-Mail	Homepage	Öffnungszeiten	Kategorie
<b>ST. PANTALEON-ERLA</b>						
38 Mostheuriger Lettner	Erla 128, 4303 St. Pantaleon	07435/7658	k.e.lettner@aon.at	www.derheurige-lettner.at	Öffnungszeiten siehe Website	 
39 Landgasthof Winklehner	Ringstraße 14, 4303 St. Pantaleon-Erla	07435/7584	office@landgasthof-winklehner.at	www.landgasthof-winklehner.at	täglich geöffnet	 
<b>MAUTHAUSEN</b>						
40 Peterseil's Radlzimmer	Reiferdorf 11, 4310 Mauthausen	07238/2864	kontakt@zimmer-mauthausen.at	www.zimmer-mauthausen.at		 
41 Gasthof Pension zur Traube	Heindlkai 15, 4310 Mauthausen	07238/20 23-0	office@gasthofzurtraube.info	www.gasthofzurtraube.info	Fr Ruhetag	 
42 Gasthof Mühlviertlerhof	Heindlkai 5, 4310 Mauthausen	07238/22 30	aberl@muehlniertlerhof.at	www.muehlniertlerhof.at		 
<b>ST. GEORGEN AN DER GUSEN</b>						
43 Gasthof Radlwirt	Abwinden Dorf 7, 4222 Lufthenberg	07237/24 79	michael.colli@radlwirt.at	www.radlwirt.at	April - Oktober durchgehend geöffnet	 
<b>STEYREGG</b>						
44 Co-Hotel	Gewerbeallee 15, 4221 Steyregg	0732/64 06 40		http://cohotel-steyregg-oberoesterreich.hotelwebseite.at/		 
45 Hotel-Restaurant Weissenwolff	Weissenwolffstraße 4, 4221 Steyregg	0732/64 04 53	office@weissenwolff.at	www.weissenwolff.at	Mo Ruhetag	 
<b>LINZ</b>						
46 Haus Waltraud	Hessenplatz 6, 4020 Linz	0732/77 77 76	office@haus-waltraud.com	www.haus-waltraud.com		 
47 Hotel Kolping	Gesellenhausstraße 5, 4020 Linz	0732/66 16 90	office@hotel-kolping.at	www.hotel-kolping.at		 
48 Jugendgästehaus Linz	Stanglhofweg 3, 4020 Linz	0732/66 44 34	jgh.linz@oejhv.or.at	www.jugendherbergsverband.at		 
49 Gasthaus Kirchenwirt	Am Pöstlingberg 6, 4040 Linz	0732/73 10 71	info@kirchenwirt-linz.at	www.kirchenwirt-linz.at		 

## Karten / Telefonnummern / Literatur

### Nützliche Karten:

ÖK 4322 Pöchlarn, ÖK 4327 Amstetten, ÖK 4328 Scheibbs,  
ÖK 4203 Waidhofen, ÖK 4204 Lunz  
Alle im Maßstab 1:50.000 (auch als Vergrößerung 1:25.000 erhältlich)

F&B Wanderkarten 052 Mostviertel (1:50.000)

Kompass Wanderführer 1085 Jakobsweg

### Wichtige Telefonnummern:

Alpiner Notruf: 140, Internationaler Notruf: 112

### Empfehlenswerte Literatur:



#### Pilgerwege nach Mariazell – Band West + Süd

Erika und Fritz Käfer beschreiben die legendären Wallfahrerwege von Salzburg, Oberösterreich, Kärnten und Steiermark. Umfassende Beschreibung der Tagesetappen mit Routenbeschreibung, Zeitangaben u. v. m., [www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)



### Wanderführer Jakobsweg Österreich

Karin Pegoraro und Jörg Oberwalder beschreiben ausführlich den Jakobsweg durch Österreich zwischen Wolfsthal und Feldkirch, mit Kartenausschnitten, Literaturhinweisen u. v. m., [www.kompass.at](http://www.kompass.at)



### Auf dem Jakobsweg durch Österreich

Peter Lindenthal präsentiert den Jakobsweg von Pressburg bis Feldkirch in 28 Etappen mit vielen praktischen Tipps und Kartenausschnitten. [www.tyrolia-verlag.at](http://www.tyrolia-verlag.at)



### Pilgerwege

Bernhard Baumgartner präsentiert Wallfahrerrouten übers Wald- und Weinviertel, im Burgenland, nach Mariazell und auch über die Hemmaweg. [www.kral-verlag.at](http://www.kral-verlag.at)

## Gemeinden und Tourismusstellen am Jakobsweg von Melk bis Linz

Gemeinde	Webadresse	Telefon	E-Mail
Melk / Wachau Infocenter Melk	<a href="http://www.donau.com">www.donau.com</a> , <a href="http://www.wachau.at">www.wachau.at</a>	02752/511 60	melk@donau.com
Emmersdorf	<a href="http://www.emmersdorf.at">www.emmersdorf.at</a>	02752/714 69	info@emmersdorf.at
Leiben	<a href="http://www.leiben.gv.at">www.leiben.gv.at</a>	02752/700 42-11	k.weiss@leiben.gv.at
Artstetten-Pöbring	<a href="http://www.artstetten.at">www.artstetten.at</a>	07413/82 35	gemeinde@artstetten.at
Maria Taferl	<a href="http://www.maria-taferl.gv.at">www.maria-taferl.gv.at</a>	07413/70 40	tourismus@maria-taferl.gv.at
Marbach	<a href="http://www.marbach-donau.gv.at">www.marbach-donau.gv.at</a>	07413/70 45	gemeinde@marbach-donau.gv.at
Personenbeug-Gottsdorf	<a href="http://www.persenbeug-gottsdorf.gv.at">www.persenbeug-gottsdorf.gv.at</a>	07412/522 06	gemeinde@persenbeug-gottsdorf.gv.at
Ybbs an der Donau	<a href="http://www.ybbs.gv.at">www.ybbs.gv.at</a>	07412/526 12	stadtgemeinde@ybbs.gv.at
St. Martin-Karlsbach	<a href="http://www.st-martin-karlsbach.gv.at">www.st-martin-karlsbach.gv.at</a>	07412/589 02	marktgemeinde@st-martin-karlsbach.gv.at
Neustadt/ab der Donau	<a href="http://www.neustadt1.at">www.neustadt1.at</a>	07471/22 40-0	gemeinde@neustadt1.at
Ardagger	<a href="http://www.ardagger.gv.at">www.ardagger.gv.at</a>	07479/73 12	amon@ardagger.gv.at
Zeillern	<a href="http://www.zeillern.gv.at">www.zeillern.gv.at</a>	07472/281 88-12	gerlinde.bruckner@zeillern.gv.at
Wallsee-Sindelburg	<a href="http://www.wallsee-sindelburg.gv.at">www.wallsee-sindelburg.gv.at</a>	07433/22 16	gemeinde@wallsee-sindelburg.gv.at
Strengberg	<a href="http://www.strengberg.gv.at">www.strengberg.gv.at</a>	07432/22 14	tremesberger@strengberg.gv.at
St. Pantaleon-Erla	<a href="http://www.st-pantaleon-erla.gv.at">www.st-pantaleon-erla.gv.at</a>	07435/72 71	gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at
Mauthausen	<a href="http://www.mauthausen.info">www.mauthausen.info</a>	07238/22 43	info@mauthausen.info
St. Georgen an der Gusen	<a href="http://www.st-georgen-gusen.at">www.st-georgen-gusen.at</a>	07237/22 55	gemeinde@st-georgen-gusen.ooe.gv.at
Steyregg	<a href="http://www.steyregg.at">www.steyregg.at</a>	0732/64 01 55	office@steyregg.at
Tourist Information Linz	<a href="http://www.linz.at/tourismus">www.linz.at/tourismus</a>	0732/7070 2009	tourist.info@linz.at



## Auszeit für Sinne und Seele

Faszination Pilgern: Der Jakobsweg im Mostviertel führt ab Melk nach Maria Taferl, quert bei Persenbeug die Donau, steigt sanft bergan zum Hengstberg, führt weiter zum idyllisch gelegenen Kollmitzberg und trifft in Wallsee wieder auf die Donau, quert sie bei Mauthausen und führt über Steyregg nach Linz, um nach ca. 134 Kilometern und ca. 36 Stunden Fußmarsch am Pöstlingberg die letzte Steigung zu erklimmen.

Wir beraten Sie gerne!

### Mostviertel Tourismus

Adalbert Stifter-Straße 4, 3250 Wieselburg  
Tel.: +43 (0)7416/521 91, Fax: +43 (0)7416/530 87  
info@mostviertel.at, www.mostviertel.at



### Oberösterreich Tourismus Information

Freistädter Straße 119, 4041 Linz  
info@oberoesterreich.at  
www.wandern.at



Impressum: Herausgeber und Verleger: Mostviertel Tourismus GmbH, Adalbert Stifter-Straße 4, 3250 Wieselburg;  
Fotos: weinfranz.at, Ernst Leitner; Konzept: Peter Brandstetter; Redaktion, Layout und Produktion: G&L, 1030 Wien;  
Druck: queiser, Scheibbs. Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Stand: Juni 2014.